



11.10.2020: Tageswanderung im „Käfertaler Wald“ auf unbekanntem Pfaden

Abfahrt: 09:30 Uhr ab OEG-Bahnhof mit RNV5 nach Viernheim

Haltestelle Tivoli (beim Rhein-Neckar-Zentrum)

Wer Fahrkarten benötigt: bitte um 9:15 Uhr am OEG-Bahnhof sein.

Wanderzeit: ca. 4 Stunden Wanderstrecke: 12,3 km

Wegbeschaffenheit: meist sandige Waldwege, in der Heide auch Tiefsand!
Wegen Wurzeln und Tiefsand wird **festes Schuhwerk** empfohlen.

Wanderführer: Berthold Pasch und Uli+Willi Reinig

Tel. 0176-50072275 und 0176-84585759 / 0179-7186880

Im Käfertaler Wald war vielleicht jeder schon mal. Aber die meisten treiben sich dann am Karlstern herum und wandern auf breiten Wegen zum Wildgehege, zum Karlsternweiher oder zum Vogelpark.

Erkunden Sie mit uns die kleinen Pfade und weniger bekannten Orte im Wald.

Ab der Haltestelle Tivoli in Viernheim gehen wir die Mannheimer Straße entlang in Richtung Autobahn. Nach Unterquerung der Autobahn kommen wir zum **Golfplatz** des GC Mannheim/Viernheim. Ab Haltestelle etwa 800 Meter. Beim Golfplatz beginnt unsere eigentliche Wanderung.

Unser erstes Ziel ist die **Heide beim Glockenbuckel**. Es handelt sich um Sanddünen, die während der letzten Eiszeit entstanden. Sie sind durchsetzt mit Kiefern, einzeln stehend oder in Gruppen. Der Weg führt durch tiefen Sand und ist etwas beschwerlich zu gehen.

Nach der Heidelandschaft besteigen wir den bewaldeten **Glockenbuckel**. Es ist die höchste Erhebung in weitem Umkreis (110,5 m ü.N.N., 10 m über dem Umland).

Vom Glockenbuckel geht es wieder abwärts zu den **Munitionsbunkern der US Army**. Es sind 36 Bunker, die an drei parallel verlaufenden, asphaltierten Wegen liegen. Einer der Bunker ist offen, und wir können einen Blick hineinwerfen.

Weiter geht es zum **Karlsternweiher**. Der Weiher entstand durch den Kiesabbau 1963 für den Bau des Autobahnkreuzes Viernheim. Der Weiher und seine nähere Umgebung stehen unter Naturschutz.

Nur wenige Schritte vom Weiher entfernt liegt der **Vogelpark**, der einen Besuch wert ist.

Und gleich neben dem Vogelpark befindet sich das italienische **Restaurant "La Locanda"**, in dem wir **gegen 13 Uhr zur Mittagsrast** einkehren.

Bis hierher haben wir eine Strecke von 7,3 km zurückgelegt.

Der Rückweg führt uns am **Wildgehege** vorbei, in dem man, bei etwas Glück Wildschweine und Bisons sehen kann.

Danach kommen wir zum **Wasserwerk**, welches für Mannheim eine wichtige Rolle am **Ende des Zweiten Weltkriegs** spielte: von hier aus vereinbarte ein amerikanischer Offizier per Telefongespräch die kampflose Übergabe der Stadt Mannheim.

Nach dem Wasserwerk gehen wir in Schlangenlinien auf sandigen Pfaden zurück zum Golfplatz und zur Haltestelle Tivoli. Der Rückweg ist 5 km lang.

Mit der OEG fahren wir wieder nach Schriesheim zurück.

Gäste sind uns – wie immer – **herzlich willkommen**.

**Es freuen sich über viele Mitwanderer:
Berthold Pasch und Uli+Willi Reinig**

Anmeldung:

Für die Platzreservierung im Restaurant und wegen der geltenden Corona-Bestimmungen benötigen wir Ihre **vorherige Anmeldung** zur Wanderung.

Wir bitten daher um Ihre Anmeldung mit Angabe Ihrer Kontaktdaten (Adresse, Telefon)

bis Montag, 05.10.2020, 18:00 Uhr

- a) mit **Zettel in den OWK-Kasten, Kirchstraße 1a**, Schriesheim
- b) über unsere **Homepage <http://owk-schriesheim.de>** (bei "Aktuelles"),
- c) per **Email an kontakt@owk-schriesheim.de**,
- d) auf unseren **Anrufbeantworter 06203 / 69 23 18**

Hieraus erstellen wir dann die erforderliche Teilnehmerliste, die von Ihnen vor Beginn der Wanderung unterschrieben werden muss.

Geben Sie bitte auch an, ob Sie eine Fahrkarte für die OEG benötigen.

Fahrpreis bei Mitfahren auf Tagesticket etwa 4 Euro.

Bitte denken Sie an Ihre **Schutzmaske** und tragen Sie diese auf den Bahnsteigen und während der Fahrt, sowie beim Betreten und Verlassen des Restaurants.